

Artothek-Galerie: Der Knödel als Kunstwerk

Utl.: Bis 28.8.: Ausstellung "sex sells V", Eintritt frei =

Wien (OTS) - Mit effektvollen Installationen und Fotoarbeiten beeindruckt Martin Kitzler in seiner Ausstellung "sex sells V" in der Artothek-Galerie "Alte Schmiede" (1., Schönlaterngasse 7a) das Publikum. Die Kulturabteilung der Stadt Wien und der "Kunstverein Wien" laden am Dienstag, 8. Juli, um 19 Uhr, zur Eröffnung dieser packenden Präsentation ein. Kitzler stammt aus dem Waldviertel, neben anderen attraktiven Werken bietet er den Besuchern eine "Waldviertler Knödel-Installation". Dabei werden ein großformatiges Fotogramm (das Bild zeigt einen so genannten "Knödelheber") mit einem überdimensionalen Knödel (Durchmesser: ca. 1 Meter) und weiteren Schaustücken vereint. Die Ausstellung ist bis Donnerstag, 28. August, zu sehen, die Öffnungszeiten der Artothek-Galerie "Alte Schmiede" lauten: Dienstag und Mittwoch von 12 bis 18 Uhr, Donnerstag von 10 bis 20 Uhr und Freitag von 10 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist kostenlos.

Bei der Vernissage am Dienstag spricht Dr. Wolfgang Hilger einführende Worte. Martin Kitzler, Jahrgang 1970, verweilte in der Jugendzeit im Waldviertel, Studien an der Universität für Bodenkultur (1989 bis 1997) sowie an der Akademie der bildenden Künste (1997 bis 2001) führten den Künstler nach Wien. Kitzler stellte seine Arbeiten bereits bei zahlreichen Ausstellungen in Wien (etwa bei "Soho in Ottakring", Alte Tankstelle, 2002) und in Niederösterreich der Öffentlichkeit vor. Es wurde aber auch in Südtirol, in Deutschland und in der Schweiz das Schaffen des Kreativen mit viel Beifall bedacht.

Zwtl.: Weitere Informationen: Telefon 512 94 76

Nähere Auskünfte zu dieser Ausstellung erhalten Interessierte bei der Artothek-Galerie "Alte Schmiede" unter der Rufnummer 512 94 76 (<mailto:artothek-galerie@alte-schmiede.at>).

In beachtenswerten Installationen mit speziell bearbeiteten Stahlrohr-Möbelstücken lässt der Künstler neue Räume, neue Funktionen und neue Ansichten entstehen. Eine Schwarz-Weiß-Fotoarbeit im Großformat (Hermann Nitsch beim "Pfungstfest", Prinzendorf, 1999) belegt das fotografische Geschick des Martin Kitzler und offenbart

eindrucksvoll die Kraft des Augenblicks.

Allgemeine Informationen:

o Galerie "Artothek":

<http://www.alte-schmiede.at/arto.htm>

(Schluss) enz

~

Rückfragehinweis:

PID-Rathauskorrespondenz:

<http://www.wien.at/vtx/vtx-rk-xlink/>

Oskar Enzfelder

Tel.: 4000/81 057

<mailto:enz@m53.magwien.gv.at>

~

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

~

OTS0025 2003-07-07/09:44

~

070944 Jul 03

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20030707_OTS0025